



Belastungen der Psyche und des Muskel- Skelett-Systems in einer sich ändernden Arbeitswelt

6. Arbeitsschutz-
konferenz Saar

5. Oktober 2022

Großer Saal der
Arbeitskammer des Saarlandes
Fritz-Dobisch-Str. 6-8, 66111 Saarbrücken

Einladung



Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen – Empfehlungen für die Praxis

Die Arbeitswelt ändert sich. Der technologische und digitale Wandel stellt die Betriebe vor große Herausforderungen.

Für die Arbeitswelt besteht im Zuge dieses Wandels die Chance, Belastungen an Arbeitsplätzen, die sich negativ auf die Gesundheit der Beschäftigten auswirken, zu vermindern und die Arbeitsbedingungen zu verbessern. Aktuell erfolgt noch jede zweite Krankmeldung entweder auf Grund von Muskel-Skelett-Erkrankungen oder psychischen Störungen.

In den letzten zwei Jahren galt es die Pandemie zu bewältigen. Dadurch wurde auf allen Betriebsebenen eines deutlich offengelegt: Der Erhalt und die Förderung der Gesundheit sowie der Beschäftigungsfähigkeit ist für die Betriebe und die Gesellschaft essenziell. Die Partnerinnen und Partner im BAGS wollen diesen Wandel deshalb gemeinsam im Sinne des Arbeitsschutzes begleiten.

Das Motto unserer diesjährigen Veranstaltung ist „Belastungen der Psyche und des Muskel-Skelett-Systems in einer sich ändernden Arbeitswelt“. Beide Belastungsformen stehen in enger Verbindung zueinander. Daher müssen sie bei der Beurteilung der Arbeitsbedingungen auch in ihren Wechselwirkungen betrachtet werden, um wirksame Arbeitsschutzmaßnahmen abzuleiten. Die Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie (GDA) leistet in diesem Zusammenhang wichtige Arbeit. So stehen in der 3. GDA-Periode beide Belastungsformen im Fokus der Arbeitsprogramme.

Daher wollen wir die gesundheitlichen Wirkungen psychischer Belastung und die arbeitsmedizinischen Erkenntnisse zu Muskel-Skelett-Belastungen sowie deren Wechselwirkungen thematisieren. Über Anwendung von Exoskeletten im betrieblichen Alltag erfah-



PROGRAMM

ren wir aus der Sicht der Berufsgenossenschaft Bau (BG Bau) und diskutieren mit Vertretern aus Politik, Gewerkschaft und Bauwirtschaft.

Zur Arbeitsschutzkonferenz Saar 2022 „Belastungen der Psyche und des Muskel-Skelett-Systems in einer sich ändernden Arbeitswelt“ laden wir Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

13:15 Uhr **Eintreffen**

13:30 Uhr **Eröffnung / Begrüßung**

Thomas Otto

Hauptgeschäftsführer
der Arbeitskammer des Saarlandes

Bettina Altesleben

Ministerium für Arbeit, Soziales,
Frauen und Gesundheit

14:00 Uhr **Berücksichtigung psychischer Belastung
bei der Gefährdungsbeurteilung**

Dr. David Beck

Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

14:30 Uhr **Muskel- und Skelett-Belastungen
im Berufsleben**

Dr. Peter Kegel

Universitätsmedizin der
Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

15:30 Uhr **Kaffeepause**

PROGRAMM

16:00 Uhr **Sicht auf die Praxis – Vorteile und Grenzen beim Einsatz von Exoskeletten**

Stefan Zarth

Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

16:30 Uhr **Diskussionsrunde mit den Referentinnen und Referenten sowie**

Sandro Rende

Gebrüder Rende Gerüstbau GmbH, Saarwellingen

Michael Schleich

IGM

Moderation

Christian Miceli und Heike-Rebecca Nickl

17:15 Uhr **Schlusswort und Perspektive**
Thomas Otto

Zusammenkommen/Imbiss

18:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Kennen Sie schon das Bündnis für Arbeits- und Gesundheitsschutz Saar?

Landesregierung, Wirtschafts- und Arbeitnehmerorganisationen und die Gesetzliche Unfallversicherung im Saarland haben im Juli 2014 das „Bündnis für Arbeits- und Gesundheitsschutz Saar“ gegründet. Vereinbartes Ziel der Partner ist, durch gemeinsame Aktivitäten die Unternehmen und ihre Beschäftigten dabei zu unterstützen, Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu verbessern. Dies ist eine wichtige Voraussetzung, um arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren zu reduzieren, Fachkräfte zu binden, neue zu gewinnen und dadurch insgesamt die Wettbewerbsfähigkeit der Saarländischen Wirtschaft zu fördern. Die Bündnispartner bringen dazu ihre Kompetenzen für die Entwicklung passgenauer, modellhafter branchenspezifischer oder betrieblicher Lösungen und Strategien ein. Durch die Bündelung der Ressourcen im Rahmen eines gemeinsamen Verständnisses fördern sie unter Beteiligung betrieblicher Arbeitsschutzexperten und der Beschäftigten die Effizienz der Maßnahmen und schaffen eine neue Vertrauensgrundlage im Arbeits- und Gesundheitsschutz.

ANSPRECHPARTNER

Bündnis für Arbeits- und Gesundheitsschutz Saar

Thomas Otto,

Hauptgeschäftsführer der Arbeitskammer des Saarlandes,
Fritz-Dobisch-Straße 6-8, 66111 Saarbrücken,

Telefon: 0681 4005 339, E-Mail: thomas.otto@arbeitskammer.de



Arbeitskammer des Saarlandes
beraten.bilden.forschen.



**Deutscher
Gewerkschaftsbund**
Rheinland-Pfalz
Saarland

• Ministerium für Arbeit,
Soziales, Frauen
und Gesundheit

SAARLAND



• Ministerium für
Wirtschaft, Innovation,
Digitales und Energie

SAARLAND



• Landesamt für Umwelt-
und Arbeitsschutz

SAARLAND



ANMELDUNG

Online unter www.arbeitskammer.de/veranstaltungen oder per Telefon, Fax oder E-Mail.

Falls die Veranstaltung gemäß § 37,6 BetrVG bzw. § 45,5 SPersVG/§ 46,6 BPersVG besucht wird, sind die entsprechenden Betriebs- bzw. Personalratsbeschlüsse zu fassen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Bitte informieren Sie sich vor der Veranstaltung über die dann möglicherweise geltenden Hygienemaßnahmen.

**Arbeitskammer des Saarlandes
Körperschaft des öffentlichen Rechts**

Fritz-Dobisch-Straße 6-8
66111 Saarbrücken

Tel. 0681 4005-246
Fax 0681 4005-259

E-Mail: gesellschaft@arbeitskammer.de
www.arbeitskammer.de

LIVESTREAM

Der Live-Stream wird über den Arbeitskammer-Account auf Facebook (www.facebook.com/arbeitskammersaarland) ausgerichtet. Über die Kommentarfunktionen haben Sie die Möglichkeit, an der Diskussion aktiv teilzunehmen und schriftlich Fragen zu stellen.

Falls Sie keinen Facebook-Account haben, können Sie sich über www.facebook.com/arbeitskammersaarland in die Übertragung einloggen und Ihre Fragen bzw. Beiträge per E-Mail senden. Sie finden den Link zum Live-Stream sowie die Mail-Adresse für Fragen auf unserer Homepage unter www.arbeitskammer.de

Wir freuen uns sehr, wenn Sie an unserem Live-Stream teilnehmen und mit konstruktiven Beiträgen zu einer lebhaften Diskussion beitragen.